

RS OGH 1958/9/17 2Ob223/58, 1Ob18/85

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.09.1958

Norm

AHG §1 Bb

AHG §1 Cd10

Rechtssatz

Das AHG findet Anwendung, wenn eine Unterlassung der Bestimmung eines Aufstellungsplatzes für ein Verkehrszeichen geltend gemacht wird. Alle anderen Verletzungen der Obliegenheiten der Straßenverwaltung richten sich hinsichtlich ihrer zivilrechtlichen Schadenersatzfolgen nach den Sonderbestimmungen des BStG bzw der Landesstraßenverwaltungsgesetze.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 223/58
Entscheidungstext OGH 17.09.1958 2 Ob 223/58
Veröff: ZVR 1959/177 S 172
- 1 Ob 18/85
Entscheidungstext OGH 15.01.1986 1 Ob 18/85
Abweichend; Beisatz: Auch die Kundmachung durch Anbringung der Straßenverkehrszeichen ist hoheitliche Tätigkeit. (T1) Veröff: SZ 59/4 = EvBl 1986/119 S 463 = JBl 1986,250 = ZVR 1987/40 S 122

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0049879

Dokumentnummer

JJR_19580917_OGH0002_0020OB00223_5800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>